

FRANZ XAVER WOLFGANG MOZART AN BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG
WIEN, APRIL 1808

Hochschätzbarster Herr!

Ihre Anweisung an H. Kunz *et Comp*: habe ich richtig empfangen, und schicke Ihnen daher beyliegendes Paket, welches mein *Concert* in *C dur* enthält. Schon lange war es
5 mein Wunsch, daß etwas von mir bey Ihnen in Verlag erscheine. Dieser ist den erfüllt, aber ich hege nicht minder einen zweyten: daß dieses *Concert* auch Ihrer Erwartung entsprechen möge. Ich empfehle es in Ansehung seiner correcten Erscheinung Ihrer Sorgfalt, und verbleibe in Erwartung einer baldigen Antwort, ob Sie alles richtig empfangen haben Ihr

10 ergebenster *W. A. Mozart* manu propria
Ich bitte Sie, nach Vollendung des Stiches ¹, mir auch einige Exemplare zu schicken, und zugleich, wenn es möglich ist, eine Gelegenheit zu suchen, die mir keine Kosten macht.

15 Meine *Adresse*: Rennweg N^o 419.

[Adresse, Seite 4:]

An H.
Breitkopf und *Härtel* in
20 *Leipzig*.

¹Das Klavierkonzert C-Dur WV IV:1 erschien als op. 14 erst im April 1809 (Plattenummer 1330) bei Breitkopf & Härtel in Leipzig.